

Der Südkurier berichtet: Mittwoch 2. Juli. 2008

So viele wie noch nie

Rekord an PE-Absolventen

Furtwangen - Im Wintersemester 2008/2009 Semester werden an der Fakultät Product Engineering/Wirtschaftsingenieurwesen (PE) der Hochschule Furtwangen erstmals Bachelor-Studierende ihre Thesis genannte Abschlussarbeit schreiben. Parallel wird der letzte Diplom-Jahrgang sein Studium beenden. Insgesamt werden damit im Frühjahr 2009 rund 80 PE-Absolventen auf den Arbeitsmarkt drängen. Das sind so viele wie noch nie.

Sorgen um ihre Zukunft müssen sich weder die Bachelor- noch die Diplomstudierenden machen. Die Nachfrage der deutschen Wirtschaft nach Ingenieuren und Wirtschaftsingenieuren ist nach wie vor groß und wird sich in den nächsten Jahren, so prognostizieren Fachleute, auch nicht verringern.

Dass die Unternehmen bei der Vergabe von Jobs an Berufsanfänger mit Hochschulabschluss zwischen Bachelor und Diplom unterscheiden, ist auch nicht zu erwarten - zumindest nicht was PE-Absolventen betrifft.

Freilich stellt sich für Bachelor-Absolventen die Frage, ob sie ein Master-Studium anschließen oder sogar eine Promotion anstreben, was inzwischen auch für Fachhochschulabgänger möglich ist.

Die Masterangebote befinden sich derzeit in einer Konsolidierungsphase: Es entstehen nur wenige ganz neue Angebote, dafür werden aber viele andere umgestaltet und den Anforderungen der Wirtschaft und der berufstätigen Akademiker angepasst. Dabei wird darauf geachtet, dass sich das Masterstudium mit einem Job vereinbaren lässt und die Studierenden auf Führungsaufgaben vorbereitet werden. „In dieser Hinsicht sind wir bei PE mit unserem MBA in Sales and Service Engineering hervorragend aufgestellt“, so Studiendekan Professor Harald Kopp.

Die kommenden Semester werden nunmehr zeigen, ob Bachelor-Studenten von PE und anderen Fachhochschulfakultäten den Master ebenso annehmen wie den Bachelor oder sich ohne höheren akademischen Abschluss auf ihre Karriere im Unternehmen konzentrieren.